

Bei einem Konzert waren Spenden in Höhe von 1117,70 Euro zusammengekommen. Drei der "Dietlhofer Sänger" übergaben einen Scheck zugunsten des Hospizvereins.

## **POLLING**

Bei Konzert wurden 1117,70 Euro gesammelt

Eine Spende haben drei der vier "Dietlhofer Sänger" an Karlheinz Gaisbauer, den Leiter des Hospizes in Polling (im Bild l.), und Elmar Schneiderling, den zweiten Vorsitzenden des "Hospizvereins Pfaffenwinkel" (2.v.l.), übergeben. Übervoll war es im Prälatensaal in Pol-

ling kurz vor Weihnachten gewesen, als dort eine Benefizveranstaltung zugunsten des Hospizvereins stattgefunden hatte. Willi Großer, Ehrenvorstand des Heimat- und Volkstrachtenvereins Starnberg, erzählte in besonderer Weise die Weihnachtsgeschichte aus Sicht des heiligen Josefs, die Christian Buck verfasst hatte. Zu den ausgewählten Texten präsentierten

der "Klosterdorf Zwoagsang"
aus Bernried, die Volksmusik
"Herrschafts-Saiten" und die
"Dietlhofer Sänger" Lieder
und Musikstücke. Am Ende
kamen 1117,70 Euro an
Spenden zusammen. Den
Scheck überreichten Franz
Schesser, Josef Vatter und
Ludwig Kranner von den
"Dietlhofer Sängern" (im Bild
in Trachtenjacken; von
links).